

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1981/5/5 5Ob593/81, 2Ob590/83, 1Ob67/05t, 4Ob114/06b, 3Ob201/19h, 8Ob61/21k, 10Ob26/21b

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 05.05.1981

Norm

ABGB §94 Abs2

EO §382 Abs1 Z8 lita IIIE

Rechtssatz

Die Pflicht zur Leistung eines Prozesskostenvorschusses für das Scheidungsverfahren stellt einen Ausfluss der Pflicht zur Leistung des gesetzlichen Unterhaltes dar (EvBl 1968/338, EvBl 1969/24; 7 Ob 738, 739/79 ua).

Entscheidungstexte

- 5 Ob 593/81

Entscheidungstext OGH 05.05.1981 5 Ob 593/81

- 2 Ob 590/83

Entscheidungstext OGH 17.01.1984 2 Ob 590/83

Beisatz hier: Für Unterhaltsstreit (T1)

- 1 Ob 67/05t

Entscheidungstext OGH 12.04.2005 1 Ob 67/05t

Auch; Beisatz: Es kann aber nicht entscheidend sein, ob es sich um einen „echten“ Vorschuss für die Kosten eines erst einzuleitenden Verfahrens oder um bereits entstandene Honorarverbindlichkeiten für die Vertretung in einem Gerichtsverfahren handelt, die noch nicht fällig oder zumindest noch nicht bezahlt sind. (T2); Veröff: SZ 2005/55

- 4 Ob 114/06b

Entscheidungstext OGH 12.07.2006 4 Ob 114/06b

Auch

- 3 Ob 201/19h

Entscheidungstext OGH 19.11.2019 3 Ob 201/19h

- 8 Ob 61/21k

Entscheidungstext OGH 26.05.2021 8 Ob 61/21k

Vgl

- 10 Ob 26/21b

Entscheidungstext OGH 13.09.2021 10 Ob 26/21b

Vgl

Schlagworte

Schlagwort: Prozesskostenvorschuss

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0005627

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.11.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at